

[18333.] Den Herren Geschäfts-Inhabern, die sich zur Ruhe zu setzen wünschen, wie den jüngeren Herren, die eine demnächstige Etablierung beabsichtigen, erlaube ich mir mein

Central-Bureau

für Vermittlung buchhändlerischer Geschäfts- An- und Verkäufe

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Die auch in letzterer Zeit durch mich wieder zu Stande gekommenen zahlreichen Verkäufe, wie überhaupt der Erfolg und die steigende Inanspruchnahme meiner Vermittlung geben den besten Beweis von der ausserordentlichen Zweckmässigkeit meines auf den nachstehenden soliden Geschäftsprinzipien beruhenden Instituts:

discreteste Behandlung der ertheilten Aufträge, energische und sorgsame Handhabung derselben, gewissenhafte Wahrnehmung der Interessen der Auftraggeber.

Ich empfehle dasselbe daher der Benutzung aller Interessenten, denen es, dem directen Verkehr gegenüber, die wesentlichsten Vortheile bietet.

Der Verkäufer ist durch dasselbe der peinlichen Nothwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponiren, die internen Verhältnisse desselben der Oeffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernst gesinnte oder indiscrete Reflectenten in Misscredit bringen zu lassen. — Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittlung gibt ihm die Sicherheit, dass sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offerirt wird, die mit der reellen Absicht des Erwerbs die nöthigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Masse besitzen.

Eine prompte Erledigung suche ich durch *energische und sorgsame* Förderung der Angelegenheit zu erzielen und durch Uebernahme des umständlichsten und zeitraubendsten Theils der Correspondenz die eigene Mühwaltung des Verkäufers möglichst zu beschränken.

Die Käufer ihrerseits haben die Gewissheit, dass ich bei der grossen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Geschäfte jedem billigen Wunsche betreffs Umfang, Richtung, Lage etc. der zu erwerbenden Handlung Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixirten Bedingungen thunlichst entsprechen. Auch ihnen bleibt dadurch jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluss von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntniss sowohl von Verkaufsobjecten wie von Reflectenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch directen Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittlung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft, ein sicheres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, dass gerade die Vermittlung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Allen, auch schwierigen Aufträgen gern und eifrigst gewidmet, ersuche ich, mir solche eventuell bald geneigtest zu überweisen.

Berlin W., Genthiner Str. 37.
Elwin Staude, Verlags-Buchhandlung.

[18334.] **Römmler & Jonas,**
Königl. Sächs. Hofphotographen
in Dresden

empfehlen ihre
Lichtdruckanstalt

als die leistungsfähigste.

— 10 Schnellpressen —

Die vollkommensten Einrichtungen bei grossem Betrieb gestatten, bei bester Ausführung billige Preise zu stellen.

[18335.] **Kunst-Anstalt**

und
Atelier für Photographischen Pressendruck (Lichtdruck) mit Dampftrieb

von
A. Naumann & Schroeder,
Königl. Sächs., Königl. Preuss. u. Königl. Schwed. Hofphotographen
in Leipzig.

Königl. Bayerische goldene Ludwigs-Medaille.
K. K. Oesterr. Grosse Goldene Medaille „Literis et Artibus“.
Königl. Württemberg. goldene Medaille für Kunst u. Wissenschaft.

Clichés.

[18336.] Von den Illustrationen der in meinem Verlage erscheinenden Journale:

Das Buch für Alle.

Illustrirte Chronik der Zeit.

offerire ich Clichés in Kupfer per □Centimeter à 10 Pfennig.

Die zu diesem Preise erworbenen Clichés dürfen nur zu eigenen Verlagswerken des Käufers verwendet werden. Wiederverkauf der Illustrationen kann ich unter keinen Umständen gestatten.

Exemplare obiger Zeitschriften stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.

Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

Börsenblatt!

[18337.] Erlaube mir hiermit die ergebene Anfrage, ob ich nicht mit einem der Herren Collegen gegen eine verhältnissmässige Vergütung das Börsenblatt zusammen lesen könnte, und erbitte mir gef. Offerte sofort direct.

Lahr, 14. April 1883.

A. Gulde's Buchhdlg.

[18338.] Zur erfolgreichsten Insertion **Pädagogischer Werke u. Schulbücher** empfehle ich Ihnen:

Deutsche Schulzeitung,
Deutsche Schulgesetz-Sammlung,
Deutscher Schulmann.

Insertionspreis die Petitzeile 30 *ℳ*,

Beilagegebühr 12 *ℳ*,

für alle drei Zeitschriften 30 *ℳ*

Berlin S. O. **Fr. Ed. Keller.**

In zahlreichen Schulen im Gebrauch; in Breslau obligatorisch für sämtliche Elementarschulen!

[18339.]

Schulschreibhefte

mit Vorschriften, herausg. von Rektor Melzer und solche ohne Vorschriften, liniirt nach der vom Schlesiſchen Pestalozzi-Verein festgesetzten Miniatur und unliniirt, jedoch mit 2 Linienblättern für deutsche und lateinische Schrift.

Verkaufspreis des 3 bezw. 4 Bogen starken Heftes 10 *ℳ*.

Prospecte, Preisverzeichnis, Placate, sowie ein Probeheft stehen gratis zu Diensten.

Wilh. Gottl. Korn, Verlag in Breslau.

Für Verleger von naturwissenschaftlichen Werken: Lehr- u. Lernbücher, sowie Anschauungsmittel.

[18340.]

Ersuche um gef. Zusendung von 1 Expl. Ihres Verlags à cond., vorzugsweise Zoologie, Botanik und Chemie, da ich beauftragt bin, zu der im Juli d. J. hier stattfindenden allgem. Schleswig-Holst. Lehrerversammlung eine

Lehrmittel-Ausstellung

zu beschaffen, welche besonders Lehr- u. Lernbücher, sowie Wandtafeln und sonstige Anschauungsmittel aus den oben angeführten naturwissenschaftlichen Fächern enthalten soll.

Die Remission kann auf Wunsch sofort nach stattgehabter Versammlung geschehen.

Eckernförde, im April 1883.

G. Feldt.

[18341.] In welcher Zeitung oder Wochenschrift erschien:

Bernh. Wagener, Flügel u. Petten?

Kiel.

Lipfius & Tischer.

Pädagogik und Lehrmittel.

[18342.]

Im Juli d. J. findet hier der

Deutsch-Amerikanische Lehrertag

statt, welcher aus allen Theilen der Vereinigten Staaten stark besucht wird. Es ist mir der Auftrag geworden, für eine damit verbundene Ausstellung, besonders deutsche Lehrmittel, Wandtafeln etc. (nicht Schulbücher) zu beschaffen und dürfte sich eventuell daran grosser Absatz knüpfen. Ich bitte um schnellste Einsendung von Offerten, Katalogen und womöglich Proben, direct per Post.

Gustav Hinstorff,

Wm. Floto's Nachfolg., Chicago, Illinois.

[18343.] Die Vorlagen zur Herausgabe eines größeren Werkes von einem sehr berühmten Künstler sind zu verkaufen. Adressen unter H. R. 50. durch die Exped. d. Bl.

Die Lithographische Kunstanstalt von **Aug. Kürth** in Leipzig

[18344.] empfiehlt sich zur Ausführung von ff. Chromos u. Lugsdruck, Reproduction von Originalgemälden in Oelfarben- und